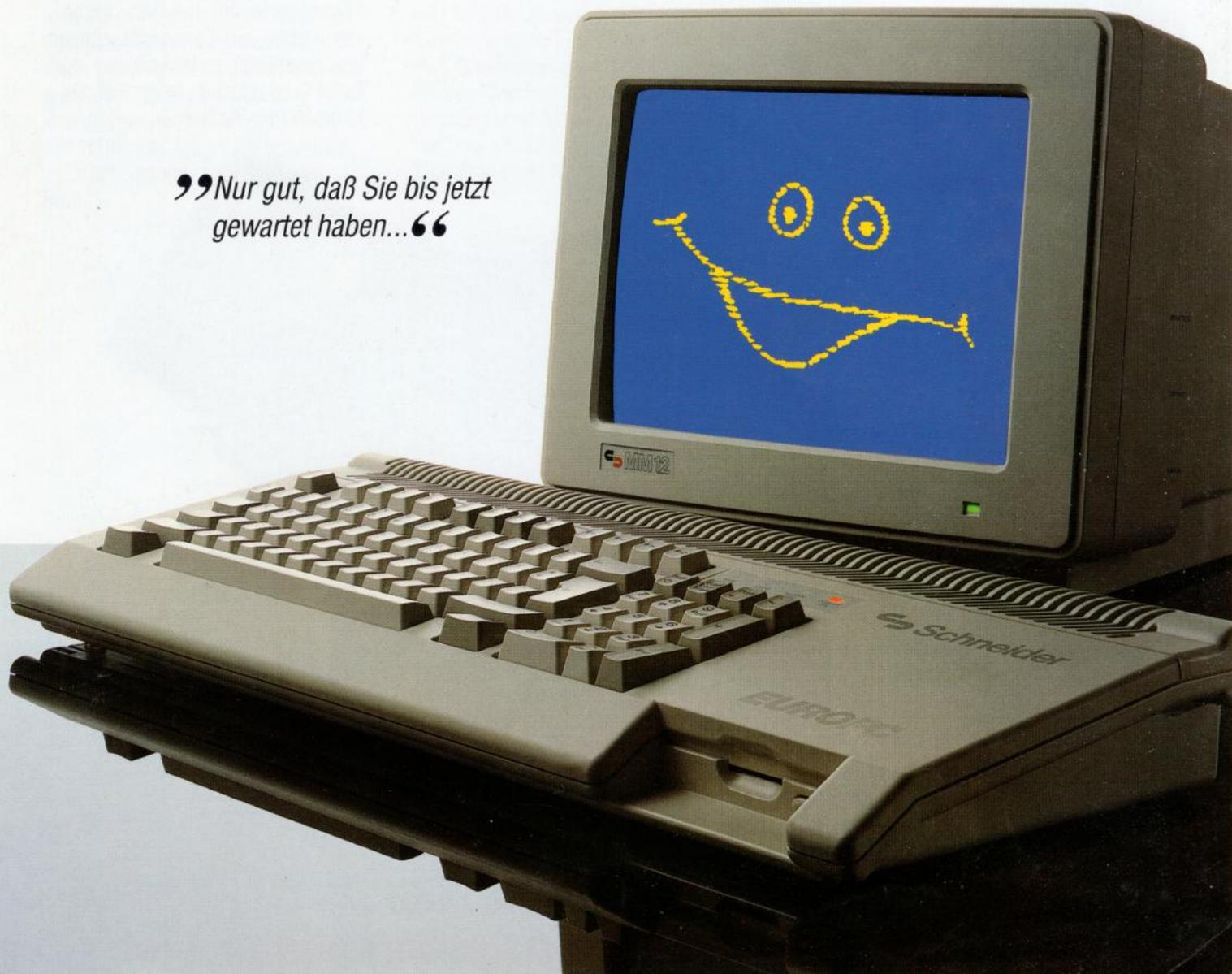


Schneider

NEU: Der EURO^{PC}

*„Nur gut, daß Sie bis jetzt
gewartet haben...“*



Schneider EuroPC. Denn er hat alle Hausaufgaben gründlichst erledigt.

Richtig einsteigen.

Mit der Entwicklung des EuroPC macht Schneider von allem Anfang an Schluß mit allen Unsicherheiten, die schon im Markt der sogenannten „Einsteiger PCs“ die richtige Wahl bisher so schwer gemacht haben. Wo man sich früher Schritt für Schritt und oft auch mit beträchtlichem Kostenaufwand verbessern mußte, um wachsenden Ansprüchen die entsprechende Leistung gegenüberzustellen, genügt heute die Entscheidung für dieses eine System: Schneider EuroPC.

Denn der Schneider EuroPC bringt alles mit, was der Einsteiger zum Beispiel an einfacher Bedienbarkeit fordert.

Er löst alles perfekt, was sich ihm in der privaten und beruflichen Anwendung an Aufgaben stellt.

Denn er bietet Industrie-Standard.

Das heißt: Mit ihm stehen Ihnen alle Möglichkeiten offen, die mit herkömmlichen MS-DOS Computern genutzt werden können.

Richtig nutzen.

Wie gut der Schneider EuroPC für alle Aufgaben gerüstet ist, läßt sich schon an wenigen Daten und Fakten ablesen: Ein mit 9.54 MHz getakteter Intel 8088-Prozessor sorgt für schnelleres Arbeiten. Das Betriebssystem: MS-DOS 3.3. Das Microsoft-Softwarepaket WORKS ist bereits integriert.

Das bedeutet für Sie:

Mit dem Schneider EuroPC steht ein Personal Computer auf Ihrem Tisch, der spielend leicht die Welt der Informations- und Datenverarbeitung erlernen und begreifen läßt und so sehr schnell die Möglichkeit nutzbar macht, die überlegene Technologie heute bietet.

Richtig rechnen.

Um gleich das richtige Ergebnis vorweg zu nehmen: Es heißt in jedem Fall EuroPC. Denn in der Summe seiner Vorteile in Relation zu seinem Preis läßt er sich schlichtweg mit nichts vergleichen. Das rechnet Ihnen der EuroPC natürlich gern vor. Doch Sie werden mehr verlangen. Zum Beispiel Tabellenkalkulation. Der EuroPC führt die kompliziertesten Berechnungen automatisch für Sie aus. Von finanzmathematischen über statistische und wissenschaftliche Berechnungen für das Studium, bis zur Planung und Überwachung des Haushaltsbudgets der Familie. Kalkulieren Sie Ihre Immobilien-Investitionen durch und bereiten Sie Entscheidungen vor. Legen Sie Tilgungspläne für Ihre Darlehen an, um Tilgung und Zinsen automatisch und zuverlässig zu berechnen – der EuroPC zeigt sich in jedem Fall als kompetenter Partner.



Schneider

Schneider

Schneider

WORKS®
Microsoft

EUROPC

DOS® 3.3
Microsoft

Schneider

GW-BASIC®
Microsoft

Ausführliche Benutzerhandbücher
für GW-BASIC, MS-DOS 3.3
und MICROSOFT® WORKS



Colormonitor CGA Grafik ·
640 × 200, 4 Farben ·
320 × 200, 16 Farben ·
Text: 80 × 25 Zeichen,
16 Farben



FD720 – externes Disketten-
laufwerk 3,5", 720 KB
(optional) · Steprate von 4 ms
bis 6 ms umschaltbar



HD20 – externe Harddisk 20 MB
(optional)

CPU: 8088-1 mit 9,54 / 7,16 / 4,77 MHz – 512 KB RAM – 32 KB ROM –
Hercules monochrom: 720 × 348 Punkte – CGA-Grafik: 640 × 200 Punkte
– Text: 82 × 25 Zeichen – AT-Tastatur mit 86 Zeichen (deutsch) – 1 freier
Steckplatz für Erweiterungskarten (170 mm) – 3,5" Diskettenlaufwerk
(720 KB)

Software MS-DOS 3.3,
GW BASIC,
MICROSOFT® WORKS



Schnittstellen: Ein/Aus Monitor Maus seriell (RS 232)

Externes Disketten-
laufwerk 3,5" (FD720)
oder 5,25" (FD360)

Externe Magnetplatte
(HD20)

Netz

parallel

Erweiterungs-
Steckplatz



FD360 – externes Diskettenlaufwerk 5,25", 360 KB (optional) ·
Steprate von 4 ms bis 6 ms umschaltbar



Schneider EuroPC. Denn er ist mit seinem Latein eigentlich nie am Ende.

Richtig schreiben.

Briefe, Memos, Berichte, Rundschreiben, Angebote, Leistungsverzeichnisse – es gibt viel zu schreiben, der EuroPC packt's. Und zwar viel besser. Als leistungsfähiges Textverarbeitungssystem, das Ihnen zur mühelosen Einstellung von allen Texten dient, die Sie für Ihren Beruf oder für persönliche Zwecke benötigen. Dabei können Sie beliebige Textstellen entfernen oder einfügen und verschiedene Formate verwenden.

Mit der WORKS-Textverarbeitung ein Kinderspiel:

Text einfügen, kopieren, umstellen. Schriftarten, Schriftgröße und Formate variieren.

Diagramme und Tabellen einfügen. Texte auf Rechtschreibfehler überprüfen. Und vieles mehr, was allein im Bereich Textverarbeitung den Rahmen dieser Seiten sprengen würde.

Spitzenleistungen von A bis Z. Wenn Sie zum Beispiel Zeugnisse schreiben: Der EuroPC hat ein „Sehr gut“ verdient...

Richtig kommunizieren.

Als Datenbank automatisiert der EuroPC Ihr Ablagesystem. Sie können Ihre Daten systematisch ordnen und ablegen und jederzeit schnell auf jede beliebige Information zugreifen. Das macht sich überaus positiv bemerkbar. Denn Daten müssen nun mal blitzschnell zur Verfügung stehen. Aber nicht nur die eigenen. Sondern auch externe. Der EuroPC erlaubt Ihnen als voll kompatibler Personal Computer den Zugriff auf praktisch alle Datenbanken und Informationssysteme.

Dazu ein Beispiel:

Während Sie diese Zeilen lesen, werden weltweit Börsenkurse neu notiert. Wichtige Entscheidungen sind in diesen Minuten zu treffen. Mit dem EuroPC können Sie sich ins internationale Geschehen einschalten. Zu jeder Minute. Tag und Nacht. Telefonleitung genügt, um jederzeit die Bestätigung dafür zu erhalten: Der EuroPC ist eine lohnende Investition.

Richtig ausbauen.

Der EuroPC bietet Ihnen schon in der Grundausstattung eine enorme Leistung zu einem enorm günstigen Preis. Aber irgendwann werden Sie mehr von ihm wollen. Zum Beispiel: höhere Speicherkapazitäten? Externe Disketten- und/oder Festplattenlaufwerke machen es möglich. Zum Beispiel: Vernetzung? Der EuroPC ist mit seinem Erweiterungssteckplatz zur Aufnahme von z.B. einer Netzwerkkarte vorbereitet. Denn wie gesagt: Der Schneider EuroPC ist kompatibel und somit für eine Vielzahl von Aufgaben in jeder Konfiguration bestens gerüstet.



Schneider EuroPC. Lernen Sie kennen, womit Sie bestens bedient sind.

Der beste Weg, alle Vorzüge des Schneider EuroPC bis ins letzte Detail kennenzulernen, führt Sie direkt zu Ihrem Schneider-Fachhändler. Nehmen Sie sich ein bißchen Zeit und testen Sie den EuroPC gründlich und in aller Ruhe. Ihr Schneider-Partner freut sich darauf, Ihnen auf jede Frage, die Sie haben, die beste Antwort geben zu können: EuroPC.

Lassen Sie sich das informative WORKS-Demoprogramm zeigen und überzeugen sich von der leichten Bedienung. Für den noch besseren Überblick stellt Ihnen der Schneider-Fachhändler auch gerne die „Spezial WORKS Information“ zur Verfügung.



Ihr Schneider Fachhändler:



Schneider

COMPUTERSTUDIO
Werner Brock GmbH
Untere Gerberstr. 15
7410 Reutlingen
Tel. 071 21 - 342 87
FAX 071 21 - 33 97 79

Silvastraße 1 · 8939 Türkheim 1 · Tel. 082 45/51-0



WIKIPEDIA

Schneider Euro PC

Der **Schneider Euro PC** war ein MS-DOS-basierter Heimcomputer der Schneider Computer Division und wurde ab 1988 vermarktet. Der Markenname war eingetragen auf die Schneider Rundfunkwerke Türkheim AG.^[1]

Er wurde nach den Erfolgen der Schneider-CPC-Serie herausgegeben, um auch im aufkommenden Markt für Heim-PCs ein preiswertes Komplettsystem anzubieten. Wurde die CPC-Serie in Lizenz des englischen Herstellers Amstrad verkauft, war der Schneider Euro PC eine Eigenproduktion. Der Euro PC verwendete einen Siemens-8088-Prozessor (dessen Takt im BIOS oder im Betrieb per Tastenkombination auf 4,77, 7,15 oder 9,54 MHz eingestellt werden konnte), verfügte über 512 KB RAM (erweiterbar durch eine Steckkarte auf 640 KB) und wurde mit MS-DOS 3.3 und Microsoft Works 1.0 ausgeliefert.^[2]

Wie schon beim CPC und vielen anderen Heimcomputern seiner Zeit war beim Euro PC die Rechnerplatine ins Tastaturgehäuse eingebaut. Für das System waren ein Bernstein-Monochrom-Monitor mit 12 Zoll Bildschirmdiagonale (MM12) und ein Farbmonitor mit 14 Zoll Bildschirmdiagonale (CM14) erhältlich. Der Euro PC besaß einen Grafikchip, der – passend zum gewählten Monitor – zwischen Hercules monochrom mit einer relativ hohen Auflösung von 720 × 348 Bildpunkten und CGA umschaltbar war. Mit damals üblichen CGA-Emulatoren konnten häufig Spiele, die für CGA-Adapter ausgelegt waren, dennoch im Hercules-Modus betrieben werden.

Für einen PC ungewöhnlich war das externe Netzteil. Als Massenspeicher war ein 3½-Zoll-Diskettenlaufwerk (720 KB) eingebaut. Als Zubehör gab es ein externes 3½-Zoll-Diskettenlaufwerk mit ebenfalls 720 KB (FD720), ein 5¼-Zoll-Diskettenlaufwerk mit 360 KB (FD360) Kapazität sowie eine 20-MB-Festplatte (XT Attachment, ähnlich IDE/ATA).^[3] Diese konnte durch kein anderes Modell ersetzt werden, da die Laufwerkgeometrie im BIOS fest einprogrammiert war. Allerdings war es möglich, mit einem entsprechenden Controller im Erweiterungssteckplatz auch andere Festplatten zu betreiben.

Das Gerät wurde ab 1988 u. a. über große Versandhäuser zu einem Preis von 1.800 DM^[4] (nach anderen Quellen 1.600 DM^{[5][6]}) vertrieben.

Der breite und hart umkämpfte PC-Markt ließ eigentlich wenig Raum für weitere Geräte in diesem Sektor, aber das Modell verkaufte sich durch seinen sehr günstigen Preis und das schlanke, heimcomputerartige Erscheinungsbild dennoch in beachtlichen Stückzahlen.

Neben dem Euro PC gab es auch noch den *Euro PC II*, der auf 768 KB RAM und um einen mathematischen 8087-Koprozessor erweitert werden konnte, den *Euro XT*, den *Euro AT*, der einen Intel-80286-Prozessor (hergestellt von Siemens), 1 MB RAM und eine EGA-Grafik mit 640 × 480 Pixeln Auflösung besaß, und den *Euro SX*.

Schneider Euro PC und Euro PC II können durch eine 8-Bit-ISA-Karte halber Baulänge erweitert werden. Auf diese Weise kann z. B. eine VGA-Karte nachgerüstet werden. Hierfür sind auch verschiedene 16-Bit-ISA-Karten geeignet, die sich je nach Typ auch in 8-Bit-Slots betreiben lassen (z. B. VGA-Karte Trident TVGA9000i).



Werbesticker der „Schneider Computer Division“ aus den 1990er Jahren

Vergleich der Schneider-Euro-Serie (Auszug Schneider-Produktbeschreibung, Stand: Februar 1990)

	Euro PC	Euro PC II	Euro XT	Euro AT	Euro SX
CPU	8088	8088	8088	<u>80286</u>	80386SX
CPU-Taktfrequenz	9,54 MHz	9,54 MHz	9,54 MHz	12 MHz	20 MHz
umschaltbar auf	7,17/4,77 MHz	7,17/4,77 MHz	7,17/4,77 MHz	6 MHz	
Wait-State	–	–	–	0	
Co-Prozessor (optional)	–	8087	8087	<u>80287</u>	80387SX
<u>Hauptspeicher</u>					
RAM-Standard	512 KB	512 KB* oder 768 KB	640 KB Hauptspeicher + 128 KB <u>RAM-Disk</u>	1 MB	
erweiterbar auf der Hauptplatine bis	–	768 KB*	–	–	
erweiterbar im System bis	–	–	–	16 MB	
ROM	32 KB BIOS mit Setup	32 KB BIOS mit Setup	32 KB BIOS mit Setup	64 KB Phoenix- BIOS mit Setup	
<u>Diskettenlaufwerk</u>	1 × 3,5 Zoll	1 × 3,5 Zoll	1 × 3,5 Zoll	1 × 3,5 Zoll	1 × 3,5 Zoll
Kapazität	720 KB	720 KB	720 KB	1,44 MB	1,44 MB
<u>Festplattenlaufwerk</u>	optional extern (HD20)	optional extern (HD20)	intern	intern (Seagate ST-142A)	intern
Kapazität	–	–	21 MB	42 MB	
Datenübertragungsrate	–	–	157 KB/sec	664 KB/sec	
mittlere Zugriffszeit	–	–	68 ms	28 ms	
Interleave	–	–	–	1:1	
Videoadapter	<u>Hercules, CGA</u>	Hercules, CGA	Hercules, CGA	EGA, kompatibel zu CGA und Hercules	
Videospeicher	64 KB	64 KB	64 KB	256 KB RAM, 32 KB EGA BIOS	
Grafikmodi					
720 × 348, monochrom	720 × 348, monochrom	720 × 348, monochrom	720 × 348, monochrom		
CGA	320 × 200, 4 Farben, 16 Farben	320 × 200, 4 Farben, 16 Farben	320 × 200, 4 Farben, 16 Farben	320 × 200, 4 Farben	
	640 × 200, 2 Farben, 4 Farben	640 × 200, 2 Farben, 4 Farben	640 × 200, 2 Farben, 4 Farben	640 × 200 monochrom	
EGA	–	–	–	640 × 350, 16 aus 64 Farben	

Schneider-HI-RES-Grafik	–	–	–	640 × 480, 16 aus 64 Farben	
	–	–	–	752 × 420, 16 aus 64 Farben	
	–	–	–	800 × 600, 16 aus 64 Farben	
Text (16-farbig)	40 Zeichen × 25 Zeilen	40 Zeichen × 25 Zeilen	40 Zeichen × 25 Zeilen	40 Zeichen × 25 Zeilen	
	80 Zeichen × 25 Zeilen	80 Zeichen × 25 Zeilen	80 Zeichen × 25 Zeilen	80 Zeichen × 25 Zeilen	
				80 Zeichen × 21 bis 43 Zeilen	
				100 Zeichen × 37 bis 75 Zeilen	
				120 Zeichen × 21 bis 43 Zeilen	
				132 Zeichen × 21 bis 32 Zeilen	
Grafikerweiterung (optional)	EGA/VGA anderer Anbieter	EGA/VGA anderer Anbieter	EGA, VGA, SVGA mit EURO-VGA-Karte	VGA, SVGA mit EURO-VGA-Karte	
Schnittstellen					
Seriell (RS-232)	1	1	1	1	
Parallel	1	1	1	1	
Bus-Maus/Joystick umschaltbar	1	1	1	1	
externes Diskettenlaufwerk	1	1	1	1	
externe Festplatte	1	1	–	–	
Erweiterungssteckplätze					
Gesamt	1	1	3	3	
davon 8 Bit	1 (für kurze Karte)	1 (für kurze Karte)	2	1	
davon 16 Bit				1	
Schneider Expansion Port			1	1	
optionale Laufwerkserweiterungen					
FD1200T	–	–	–	5,25-Zoll-Diskettenlaufwerk mit 1,2 MB	
FD360	5,25-Zoll-Diskettenlaufwerk	5,25-Zoll-Diskettenlaufwerk	5,25-Zoll-Diskettenlaufwerk	5,25-Zoll-Diskettenlaufwerk	

	mit 360 KB	mit 360 KB	mit 360 KB	mit 360 KB	
FD720	3,5-Zoll-Diskettenlaufwerk mit 720 KB				
HD 20	2-MB-Festplatte	21-MB-Festplatte			
STS40				Bandlaufwerk mit 40 MB Kapazität	
Tastatur	86 Tasten, <u>QWERTZ</u>	86 Tasten, QWERTZ	MF2-kompatibel, 102 Tasten, QWERTZ	MF2-kompatibel, 102 Tasten, QWERTZ	
Softwareausstattung (Lieferumfang)	MS-DOS 3.3, <u>GW-BASIC</u> , MS-WORKS	MS-DOS 3.3, GW-BASIC, MS-WORKS	MS-DOS 3.3, GW-BASIC	MS-DOS 3.3, GW-BASIC	
Systemmonitore	MM12 (Hercules, bernsteinfarben), CM14 (CGA)	MM12 (Hercules, bernsteinfarben), CM14 (CGA)	MM12 (Hercules, bernsteinfarben), CM14 (CGA)	MM12 (Hercules, EGA monochrom), CM14 (CGA), EM14 (EGA, CGA), MS14 (<u>Multiscan</u> , alle Modi)	

Weblinks

- [Beschreibung und Bild des Schneider Euro PC \(http://www.classiccomputer.de/ams/scheuropc.htm\)](http://www.classiccomputer.de/ams/scheuropc.htm)
- [Schneider Euro PC \(https://www.computermuseum-ebenthal.at/schneider-euro-pc/\)](https://www.computermuseum-ebenthal.at/schneider-euro-pc/) im Computermuseum Ebenthal

Einzelnachweise

1. *Informationen zur Marke EURO PC (DPMA)*. (https://web.archive.org/web/20141129075720/http://brandinside.de/marke/DE1150109/EURO_PC) (Nicht mehr online verfügbar.) Brand Inside, archiviert vom Original (https://tools.wmflabs.org/gifbot/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fbrandinside.de%2Fmarke%2FDE1150109%2FEURO_PC) am 29. November 2014; abgerufen am 20. November 2014. **Info:** Der Archivlink wurde automatisch eingesetzt und noch nicht geprüft. Bitte prüfe Original- und Archivlink gemäß [Anleitung](#) und entferne dann diesen Hinweis.
2. Michael Starr, Craig Chapple: *VINTROPEDIA - Vintage Computer and Retro Console Price Guide 2009* (<http://books.google.com/books?id=D7RS9yegrtoC&pg=PA61>). Lulu.com, 9 July 2008, ISBN 978-1-4092-1277-5, S. 61 Übersicht über die Leistungsmerkmale (Abgerufen am 20 November 2014).
3. *Monochrome XT-Kunst — Retro*. (<http://www.retromagazine.eu/retro/2012-03/monochrome-xt-kunst/>) Abgerufen am 20. November 2014.
4. *Computermuseum München, Amstrad/Schneider*. (<http://www.computermuseum-muenchen.de/computer/amstschn/europc.html>) computermuseum-muenchen.de, abgerufen am 20. November 2014.
5. *Schneider Euro PC*. (<http://www.classiccomputer.de/ams/scheuropc.htm>) classiccomputer.de, abgerufen am 20. November 2014.
6. *Schneider*. (http://www.computermuseum-mannheim.de/comp_schneider.htm) Computermuseum Mannheim, abgerufen am 20. November 2014.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Schneider_Euro_PC&oldid=188504025“

Diese Seite wurde zuletzt am 12. Mai 2019 um 21:30 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „[Creative Commons Attribution/Share Alike](#)“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser

abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.



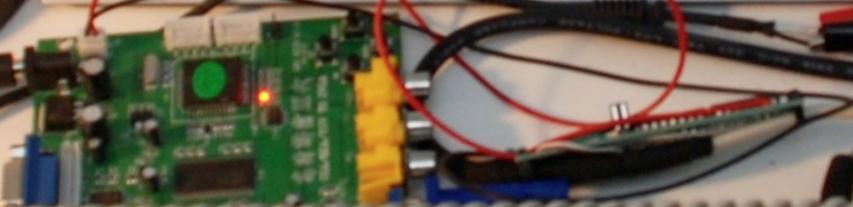


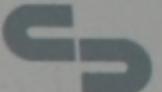
SONY

Schneider

EUROPC





 Schneider

EUROPC

NUM LOCK CAPS LOCK FLOPPY DISK POWER ON

Esc F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

> < ! " \$ % & / () = ? ` ~ ←

→ Q W E R T Z U I O P Ü * + ~

Ctrl A S D F G H J K L Ö Ä ' ^

↑ Y X C V B N M ; : - _

Alt Caps Lock

Num ↓ Scroll Lock Break PrtSc *

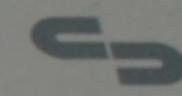
7 Home 8 ↑ 9 PgUp

4 ← 5 6 →

1 End 2 ↓ 3 PgDn

0 Ins ' Del Enter



 Schneider

EUROPC

 A 303
480 W

EXTERNAL FLOPPY



ON/OFF



HARDDISK



MONITOR



POWER



MOUSE



PRINTER



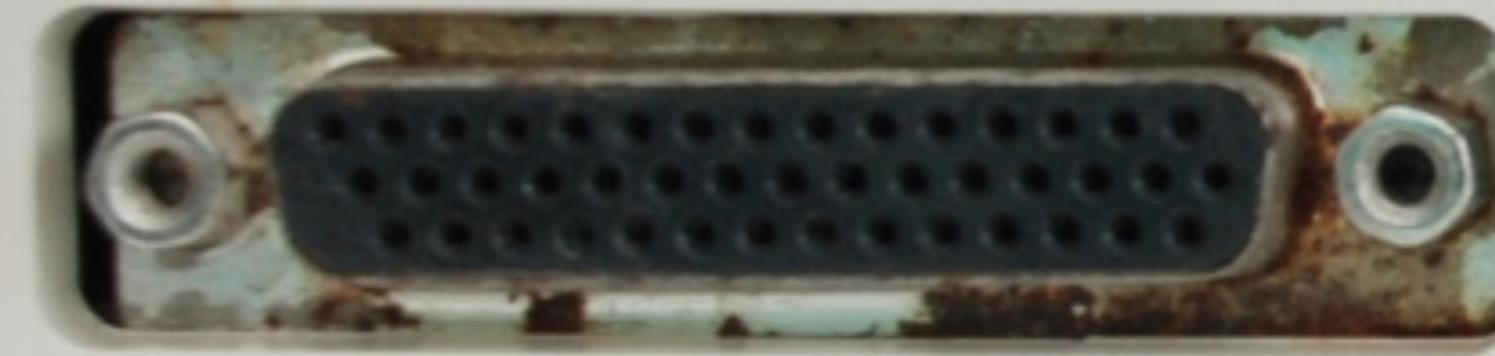
SERIAL



ON/OFF



HARDDISK



MONITOR



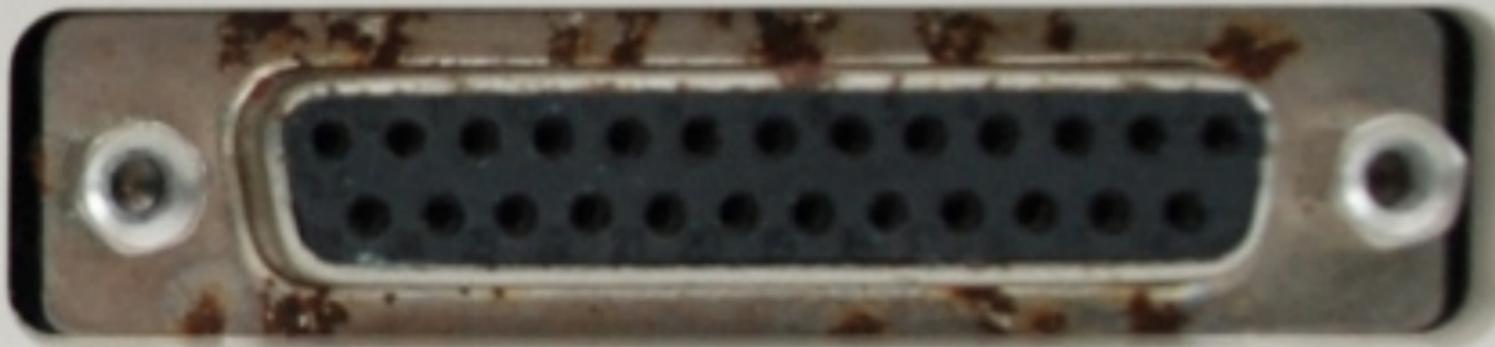
POWER



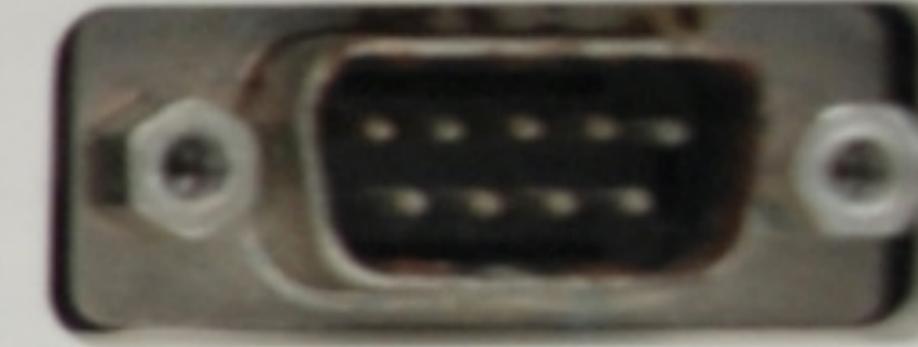
MOUSE



PRINTER



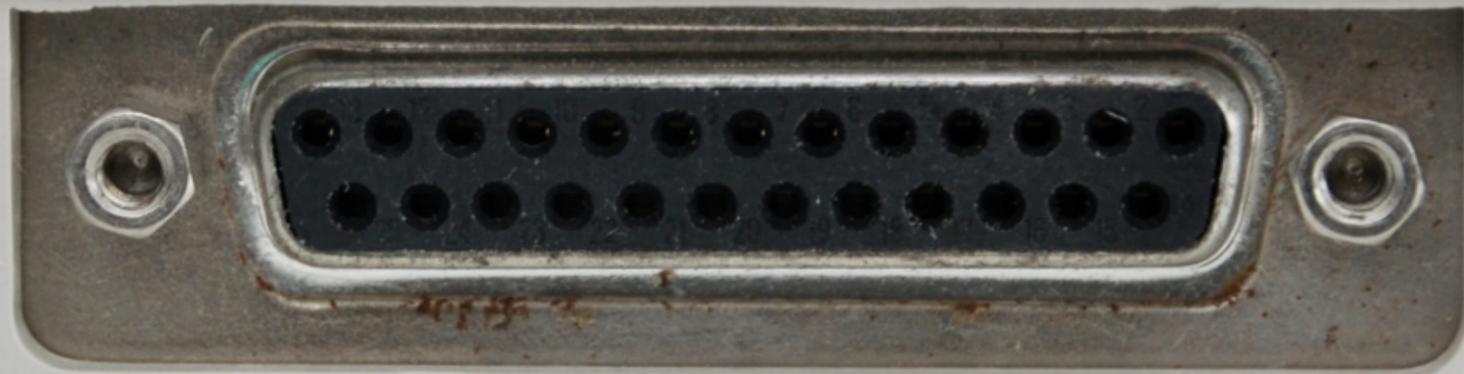
SERIAL

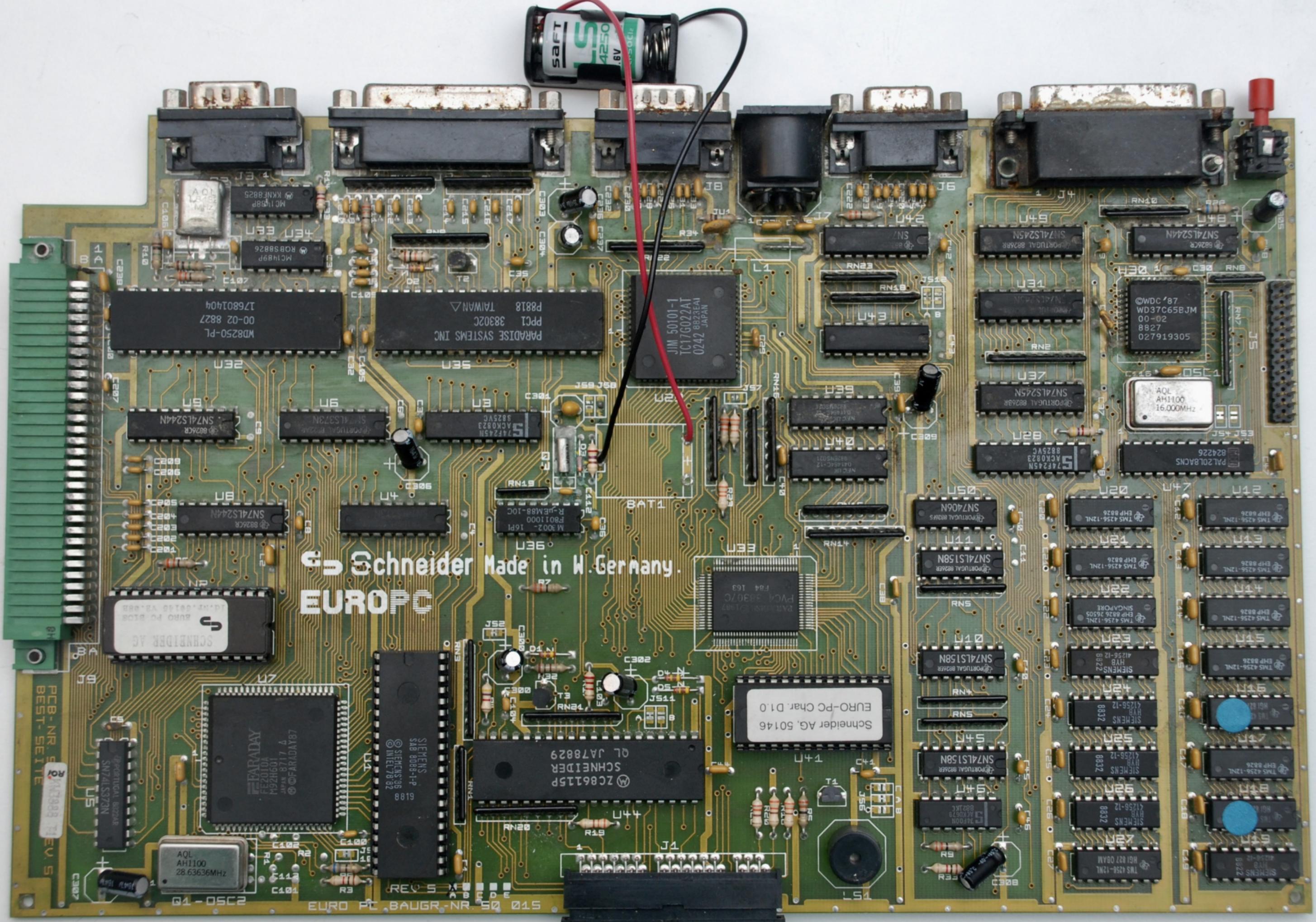




EXTERNAL FLOPPY

 A 303
480 W





Schneider Made in W. Germany.
EURO

JIM 50101-1
TC17G022AT
0242 88231EA
JAPAN

PARADISE SYSTEMS INC
PPC1 38302C
P8818 TAIWAN

WDB250-PL
00-02 8827
L76801404

SCHNEIDER AG
EURO PC BIOS
LD.NF.00150 V3.002

Schneider AG, 50146
EURO-PC Char. D1.0

ZC86115P
SCHNEIDER
QL JA78829

PARADAY
FE2010A
M92H601
JAPAN 8717 A
© FARADAY87

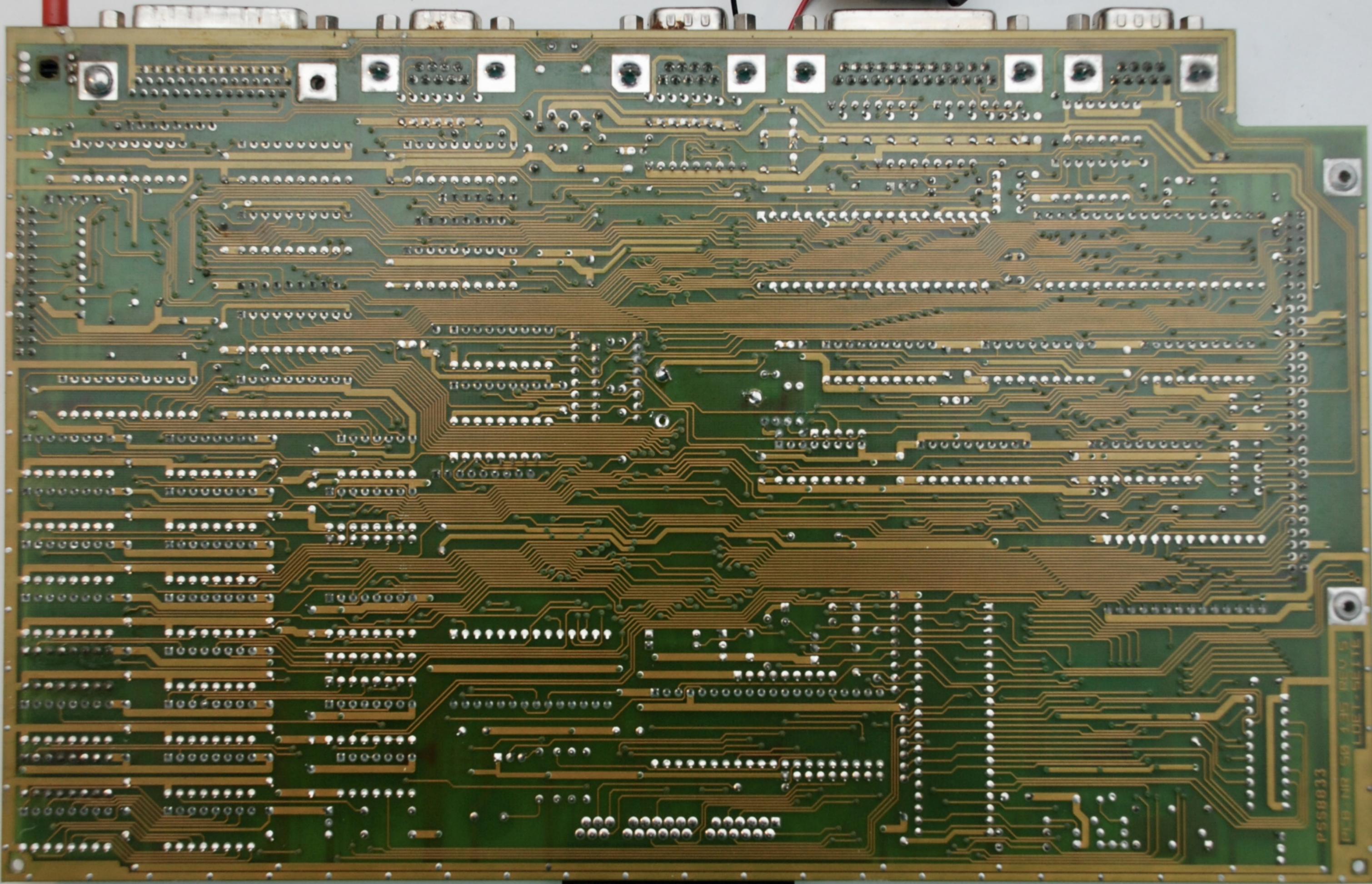
SIEMENS
SAB 8088-1P
6188
© SIEMENS '86
© INTEL 78 82

74M00199
AH1100
16.000MHz
AQL

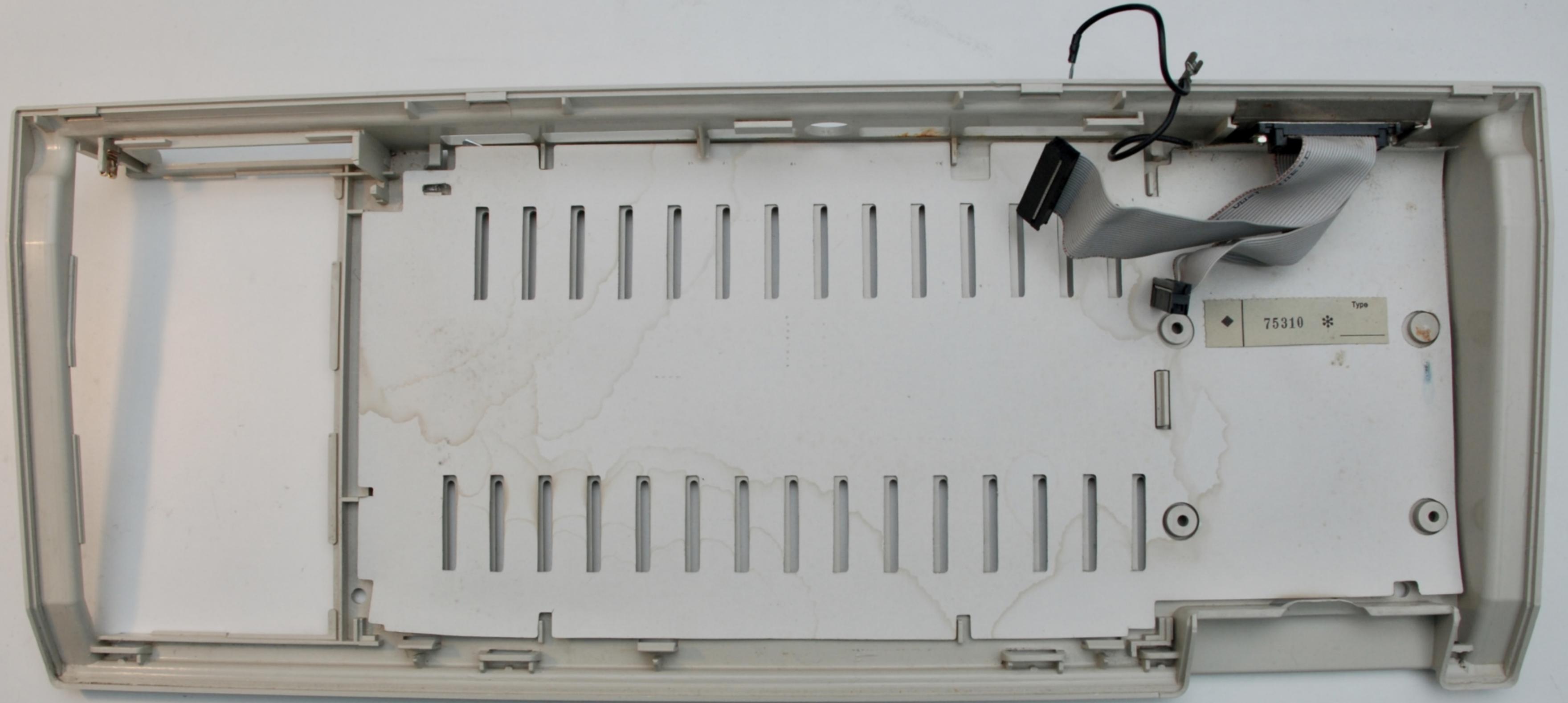
AQL
AH1100
28.63636MHz

PCB-NR. 5115
BEST-SEITE

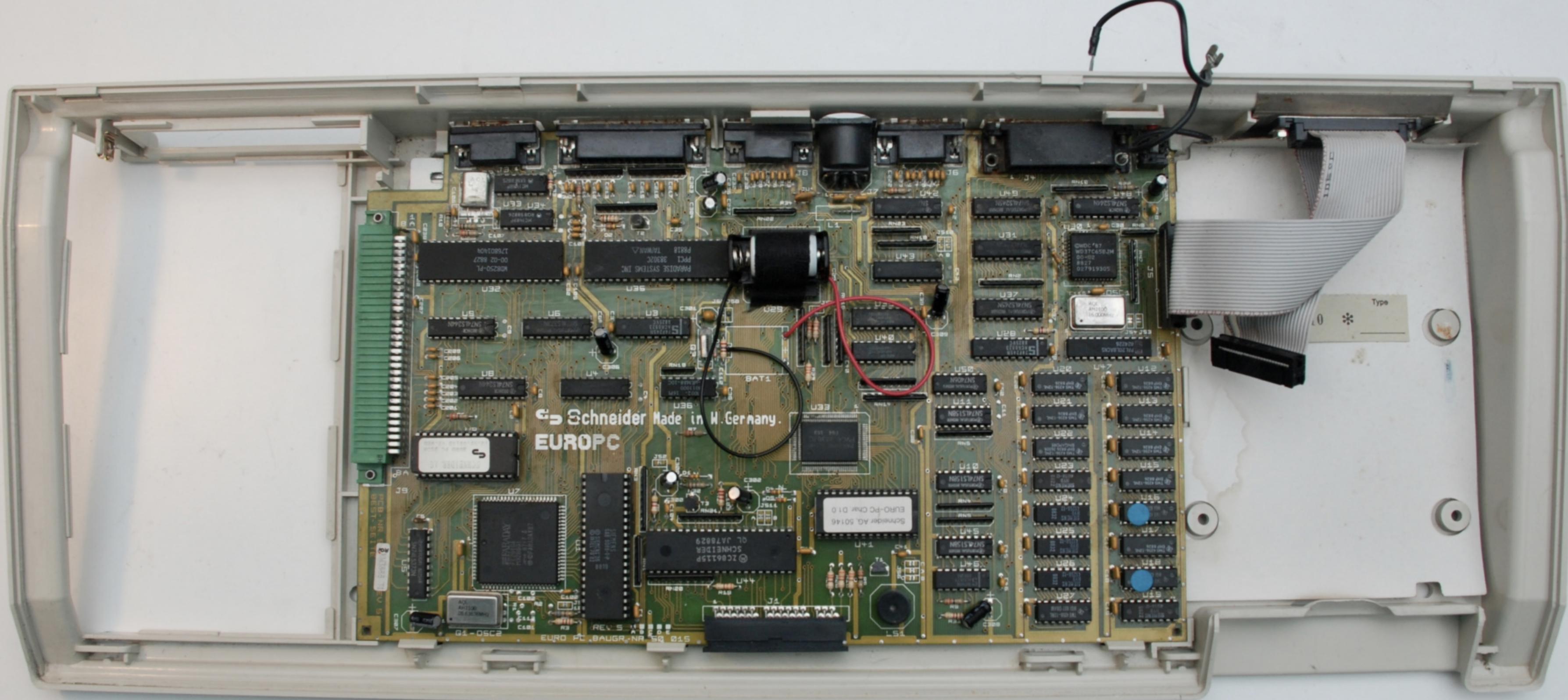
REV 5
EURO PL BAUGR-NR. 50 015



P558833
P1.0 MR 50 1.25 REV 9
LOET-SETTE



Type
◆ 75310 * _____



Schneider Made in W. Germany.
EURO-PC

Schneider AG, 50146
EURO-PC Chm. 01.0

RAMOISE SYSTEMS INC
PCI 38302C
K8250-PL
1780010M
00-02 8827

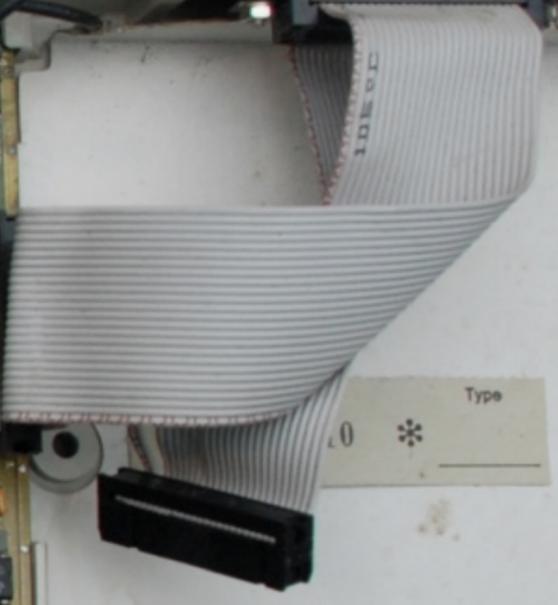
SN74LS158
SN74LS158

SN74LS158

PHILIP W
EURO-PC
REV. 5

ZC86115P
SCHNEIDER
QL J478829

U4N1
U4N1
U4N1



Type
0 *

PCB-NR. 50146
REV. 5
BEST-SETTE

REV. 5
EURO-PC BAUGR.-NR. 50 015

